Humanistische Union

OneWorld Filmfestival: "The Trap: What happened to our dream of freedom"

Die Humanistische Union zeigt beim diesjährigen OneWorld-Filmfestival den Beitrag "The Trap: What happened to our dream of freedom" (GB 2007). Im Anschluss an die Filmvorführung findet eine Diskussion mit **Prof. Dr. Bernd Ladwig** (FU Berlin) statt.

In diesem für die BBC produzierten Dreiteiler "The Trap: What happened to our dream of freedom" zeichnet Adam Curtis nach, wie sich während des Kalten Krieges ein reduzierter Begriff von Freiheit und ein ebenso reduziertes ökonomisches Menschenbild durchsetzt -zunächst in der Wissenschaft (etwa als Rational Choice), später auch in der Politik. Adam Curtis zeigt mit seinem Film, wie Ideen die Welt verändern können, wie der Glaube, alles messen zu können, sich in einer Politik niederschlägt, die von allgemeinem Misstrauen und Paranoia getragen wird. Diese Politik folgt den Kerngedanken eines vom Rational Choice geprägten Menschenbildes, wonach man niemand vertrauen kann und stets nur nach seinem eigenen Glück streben solle. Seine Dokumentation wirft ein Licht darauf, warum Gemeinschaft und Vertrauen heute nicht mehr als politische Kategorien gesehen werden.

Zum vierten Mal findet vom 14. bis 23. November 2007 das One World BERLIN Filmfestival für Menschenrechte und Medien statt. One World Berlin ist das Partnerfestival des One World International Human Rights Documentary Film Festival in Prag, das im März 2008 zum zehnten Mal veranstaltet wird. ONE WORLD BERLIN wird von Glashaus e.V. Und EYZ Media veranstaltet in Kooperation mit zahlreichen Menschenrechtsorganisationen und -initiativen, so auch von der Humanistischen Union.

---

https://berlin.humanistische-union.de/veranstaltungen/2007/oneworld-filmfestival-the-trap-what-happened-to-our-dream-of-freedom/
Abgerufen am: 22.11.2026